

Begrüssung

Regional tauchen immer wieder Berichte auf zur in Herisau geplanten IG Sport, die im März 2009 gegründet werden soll. Der Zweck der IG Sport lautet: Gemeinsame Interessenwahrung in der Öffentlichkeit sowie Schnittstellen gegenüber Behörden, Ämtern und anderen Organisationen zu koordinieren. So ein Schritt wird in Herisau geplant, nachdem wir in Innerrhoden den Dachverband Innerrhoder Sportvereine in eine IG Sportbus AI umwandelten. Für den Präsidenten stellt sich die Frage, ob die Innerrhoder Politik wirklich so sportfreudig ist, dass die Innerrhoder Sportvereine eine solche Interessenwahrung nicht mehr benötigen, oder ob wir alle uns vielleicht in den letzten Jahren durch den Bau der TH Wühre und die Tätigkeit der Sportkommission blenden liessen. Einer Kommission, die wohlgermerkt in der Sportverordnung nicht als Vertretung der Sportvereine, sondern als eine das Departement beratende Kommission definiert ist. Mit diesem kurzen Blick auf das Geschehen in Herisau begrüsst der Präsident alle Delegierte zur 4. ordentlichen Delegiertenversammlung der IG Sportbus AI.

Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler wird Franz Signer vorgeschlagen.
⇒ einstimmig gewählt

Protokoll der DV vom 19. Juni 2007

Mit der Einladung zur DV wurde das Protokoll mitgesandt.
⇒ einstimmig bewilligt.

Jahresbericht des Präsidenten

Ruhe und Eintracht. Das kann ich als Motto für das abgelaufene Vereinsjahr nehmen. Wie schon in den letzten Jahren ist auch im abgelaufenen Jahr alles reibungslos weitergelaufen. Die Kommission hat sich zu zwei Sitzungen getroffen. Einerseits haben wir die Richtlinien für Busreservierungen überarbeitet. Diese wurde alsdann im November den Busbenutzern zugestellt. Auch haben wir Abklärungen getätigt betreffend Anschaffung eines Anhängers.

Anlässlich unserer zweiten Sitzung haben wir die heutige DV vorbereitet, insbesondere uns mit der Frage des Präsidiums und der Vorstandskonstituierung auseinander gesetzt.

Die Busbenutzungen durch die Vereine und Schulen sind auch im abgelaufenen Jahr problemlos verlaufen. Dies Dank der sehr guten Zusammenarbeit mit meinen Kommissionskollegen. Auch im Bereich des Fahrzeugunterhalts sind uns negative Überraschungen erspart geblieben, so dass auch mit Zuversicht der Zukunft entgegen gesehen werden kann.

Leider konnte ich nur wenig Erfolg erzielen bei den Bemühungen, weitere Bussponsoren zu finden. Auf unserem Renault-Bus hat es leider noch immer einige leere Felder. Mein Aufruf geht daher auch an die Delegierten, die Kommission bei der Suche nach Sponsoren zu unterstützen.

Mit einem Dank an die Kommissionsmitglieder und Sponsoren für die gute Zusammenarbeit, sowie an die Delegierten für das immer wieder ausgesprochene Vertrauen möchte ich diesen kurzen Rückblick abschliessen.

⇒ einstimmig bewilligt

Entgegennahme der Jahresrechnung

Die Jahresrechnung liegt auf und einige Punkte werden von der Kassierin erläutert.

Bilanzzahlen	31.12.2007	31.12.2006	31.12.2005	31.12.2004
Umlaufvermögen	CHF 61'047	CHF 43'449	CHF 26'150	CHF 43'816
Anlagevermögen	CHF 15'500	CHF 26'000	CHF 38'000	CHF 10'000
Eigenkapital	CHF 69'449	CHF 64'150	CHF 53'816	CHF 37'187
Total Aktiven/Passiven	CHF 76'604	CHF 69'449	CHF 64'150	CHF 53'816
Erfolgsrechnung				
Total Ertrag	CHF 32'007	CHF 29'543	CHF 29'816	CHF 28'454
Total Aufwand	CHF 24'852	CHF 24'245	CHF 19'481	CHF 11'825
Gewinn/Verlust	CHF 7'155	CHF 5'298	CHF 10'334	CHF 16'629

Revisorenbericht

Da keine der beiden Revisoren Martin Kradolfer und Nicole Holderegger anwesend ist, schlägt Paul Bannwart der Versammlung vor, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen, und dem Vorstand die Entlastung zu erteilen.

⇒ einstimmig bewilligt, der Revisorenbericht wird dem Protokoll zur diesjährigen DV beigelegt.

Déchargeerteilung an den Vorstand

Der Präsident schlägt der Versammlung vor, dem Vorstand die Décharge zu erteilen

⇒ Die DV erteilt dem Vorstand die Décharge einstimmig.

Festsetzung Jahresbeitrag

Der Jahresbeitrag beträgt zurzeit CHF 40.00. Der Vorstand beantragt die Beibehaltung des bisherigen Beitrags.

⇒ einstimmig bewilligt

Beitragssätze neu in Vereine und Schule unterteilen.

Pro Reservation Vereine & Sponsoren CHF 10.-- / Schule neu CHF 40.--.

⇒ nicht bewilligt, Entschädigung der Kommission wird aus der laufenden Rechnung belastet

Wahlen/Ehrungen

1.1 Paul Bannwart (Präsident) erklärte bereits an der letzten DV den Rücktritt. Die Kommission schlägt Gerold Breu, Haslen vor. Geri Breu hatte schon früher Einsitz in unserer Kommission und kennt bereits das Aufgabengebiet.

⇒ Geri Breu wird als Präsident (praesidium@sportbus-ai.ch) einstimmig gewählt

1.2 Die Vorstandsmitglieder, Patricia Inauen (beisitz@sportbus-ai.ch), Ruedi Angehrn (reservations@sportbus-ai.ch), Daniela Angehrn (finanzen@sportbus-ai.ch) und Bruno Rusch (aktuariat@sportbus-ai.ch) stellen sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung.

⇒ einstimmig gewählt

1.3 Der bisherigen Revisoren, Nicole Holderegger und Martin Kradolfer, stellen sich weiterhin zur Verfügung.

⇒ beide einstimmig wieder gewählt

Entgegennahmen von Wünschen, allgemeine Umfrage

1.4 Paul wurde anlässlich der DV vom 7. April 2000 als Präsident gewählt. Während seiner Amtszeit war vor allem die Beschaffung von neuen Bussen als auch die jeweilige Sponsorsuche seine Haupttätigkeit. Ebenfalls fiel in seine Amtsperiode der Wechsel von der Dachorganisation Appenzell I.RH. Sportvereine in die IG Sportbus AI. Für seine grossen Verdienste für die IG-Sportbus AI überreicht ihm Bruno ein Präsent.

1.5 Infos von Ruedi Angehrn betreffend Sportbusreservation: Anzahl Bewilligungen für Bus „Sammelplatz“ 78 / „Zeughaus“ 105. Abzüglich der Annullierungen wurden im Jahr 2007 total 157 Busreservations vergeben. Die Aufteilung Schulen und Vereine war im Verhältnis 43% zu 57%. Bus Sammelplatz wurden 13'160 km und Bus Zeughaus 21'693 km gefahren.

Folgende Verbesserungen für das Jahr 2009 müssen von allen eingehalten werden:

- Lagerreservations bis Ende November 2008 / Weekend ab 1.12.2008
- keine kurzfristige Reservations, mind. 6 Tage zuvor
- Sammelplatzbus, Problem beim auffüllen des Tankes
- Fahrtenschreiber werden nur bei Auslandsfahrten per Post gesandt
- Mailanfragen immer mit vollständiger Anschrift, Zielort und Zweck der Fahrt angeben
- keine Privatfahrten erlaubt

- 1.6 Einmal mehr macht der Präsident die Vereine auf die Regelung der Führerausweis-Kategorien aufmerksam. Wer in den letzten drei Jahren den Führerausweis erworben hat, darf unsere Busse nur lenken, wenn er die entsprechenden Kategorien D oder D1 im Ausweis eingetragen hat. Dies ist nicht mehr automatisch der Fall. Die Verantwortung für die Einhaltung dieser Regelung liegt bei den Vereinen. Ein Merkblatt zur Erreichung der notwendigen Fahrbewilligung ist auf der Homepage des Strassenverkehrsamts abrufbar.
- 1.7 Email-Adressen Vorstand IG Sportbus; für jeden Verantwortlichen ist neu eine IG-Sportbus-Emailadresse aufgeschaltet. Die neuen Email-Adressen werden demnächst auf der Homepage www.sportbus-ai.ch veröffentlicht.
- 1.8 Prüfung Reservationsmöglichkeit über Internet; Vorteil, jeder kann die erfolgten Reservationen der beiden Busse aufrufen. Ebenfalls wird der Arbeitsaufwand für die Reservationsstelle aber auch für alle Anderen kleiner.

Der Aktuar



Bruno Rusch